



Stellenausschreibung

An der **Römisch-Germanischen Kommission Frankfurt (RGK)** des Deutschen Archäologischen Instituts (DAI) ist vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden beantragten Drittmittel voraussichtlich **zum 01.02.2021** die Stelle

eines wissenschaftlichen Projektmitarbeiters (m/w/d)
(Kennziffer: 49/2020)

im Rahmen des vom Bundesministeriums für Bildung und Forschung geförderten Projekts „ClaReNet. Classifications and Representations for Networks. From types and characteristics to linked open data for Celtic coinages“ in Teilzeit (50 %) befristet bis zum 31.01.2024 zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 TVöD (Bund). Die Befristung erfolgt gemäß § 2 Abs. 2 des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG). Der Dienort ist **Frankfurt am Main/Deutschland**.

Das DAI ist eine im Geschäftsbereich des Auswärtigen Amtes tätige Bundesanstalt und betreibt Forschungen auf dem Gebiet der Altertumswissenschaften und seiner Nachbardisziplinen. Mit 20 Standorten im In- und Ausland ist das DAI die größte außeruniversitäre Forschungseinrichtung auf dem Gebiet der Archäologie und der Altertumswissenschaften in der Bundesrepublik Deutschland.

Das Projekt „ClaReNet. Classifications and Representations for Networks. From types and characteristics to linked open data for Celtic coinages“ ist ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) finanziertes Verbundprojekt der Römisch-Germanischen Kommission Frankfurt und der Universität Frankfurt/Main. Es beschäftigt sich mit dem *digital turn* in der archäologischen Objektklassifikation und -repräsentation, indem es sich von Seiten der Archäologie/Numismatik, Informatik und der *science and technology studies* mit den Potentialen der Digitalisierung, der automatischen Bilderkennung und Klassifizierung anhand von keltischen Münzen auseinandersetzt.

Aufgabenbeschreibung

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere:

- Durchführung einer *science and technology study*
- Dokumentation und Analyse der Wissenspraktiken der am Verbundprojekt beteiligten Archäolog*innen/Numismatiker*innen und Informationswissenschaftler*innen
- Beteiligung an der Verfassung von Leitfäden für Klassifikation und Repräsentation
- Halten von wissenschaftlichen Vorträgen und Verfassen von Publikationen zur Wissensproduktion in Archäologie/Numismatik und Informationstechnologie
- Beteiligung an der Wissenskommunikation in Form eines Blogs, eines Wikis und einer Projektwoche im Archäologischen Museum Frankfurt

Anforderungsprofil

Vorausgesetzt werden:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium (mindestens Master, Magister oder Diplom) eines kultur-, geistes- oder sozialwissenschaftlichen Faches (z. B. Ethnologie, Soziologie, Geschichte oder Archäologie)
- Nachweis der erfolgreichen Durchführung von Projekten zur Wissensproduktion oder *science and technology studies*

- deutsche Sprachkenntnisse auf verhandlungssicherem Niveau in Wort und Schrift sowie englisch Sprachkenntnisse auf sehr gutem Niveau in Wort und Schrift

Erwünscht sind:

- Erfahrung in interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Interesse an Klassifikations- und Repräsentationsverfahren in der Archäologie sowie den *digital humanities*
- Kenntnisse im Bereich Informationstechnologie
- Erfahrungen im Bereich der Archäologie/Numismatik
- gute Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Französischkenntnisse in Wort und Schrift

Bewerber (m/w/d) mit Behinderung werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Grundlagen bevorzugt berücksichtigt.

Das DAI gewährleistet gemäß BGlG die berufliche Gleichstellung unabhängig vom Geschlecht und unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, indem flexible Arbeitszeiten gelebt und Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten realisiert werden.

Vielfalt ist einer unserer zentralen Organisationswerte. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum

01.10.2020

mit Lebenslauf, Ausbildungsnachweis, qualifizierten Arbeitszeugnissen/Beurteilungen etc. Wir bitten Sie zudem, den auf der Homepage des DAI (www.dainst.org) eingestellten Bewerbungsbogen „Wissenschaft“ ausgefüllt beizufügen.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese in einer PDF-Datei unter Angabe der **Kennziffer 49/2020** an **bewerbung@dainst.de**.

Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung behandeln wir Ihre personenbezogenen Daten mit größter Sorgfalt und Diskretion. Unsere Datenschutzhinweise finden Sie auf unserer Webseite unter www.dainst.org/datenschutz. Diese informiert Sie gemäß Art. 13 DSGVO über den Umfang und die Art und Weise der Verarbeitung sowie über Ihre diesbezüglichen Rechte.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Frau Hamer, Personalreferat, Tel. 030/187711-240, E-Mail: bewerbung@dainst.de